

Eintritt frei!

Hobby 2011

Rektor-Heimbruch-Grundschule
in Banteln, Berliner Straße
HEUTE von 11 bis 18 Uhr

IN DER KÜCHE ALLES REDDY®
Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage unter www.hildesheim.reddy.de
reddy-hildesheim@kuechen.de
Bismarckplatz 11 · 31135 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 51 31 03

Der Funkenschlag!
seit 20 Jahren

Hundertmark Elektrotechnik GmbH
Jörg Hundertmark Elektromeister

April 2012 erfolgt die Abschaltung des analogen Satelliten-Signals, stellen Sie jetzt auf digital um.

Hildesheimer Aussichtsturm 1 · 31139 Hildesheim
Telefon (05121) 2 04 11 78 · Fax (05121) 2 04 12 75
Mobil (0175) 54 333 77 · joerg.hundertmark@gmx.de

05121 977-0
Kehrwieder am Sonntag

Menschen würdig pflegen

caritas



Heilig Geist
caritas senioren wohnen & pflege

Burgstraße 12 · 31157 Sarstedt
Telefon 05066 992-02 · www.altenzentrum-sarstedt.de

Wurst-Basar
www.wurst-basar.de

Hier schmeckt man die Frische!

Bauchfleisch frisch oder Kasseler kg 2.79	Schlesische Bockwurst frisch aus dem Rauch 100 g 0.49
Nacken frisch oder Kasseler ohne Knochen kg 2.99 mit Knochen kg 3.99	Mortadella verschiedene Sorten 100 g 0.99
Burgunder-Schinkenbraten goldgelb geräuchert kg 3.99	Frische Schinkenwurst DLG prämiert 100 g 1.29
Gyrospfanne vom Schwein, küchenfertig mariniert kg 4.99	Bolognese Sauce mit viel Hackfleisch (kg 5,20) 500 g Port. 2.60

2x in Hildesheim: Hoher Weg 28
und in Drispensedt, Ehrlicher Straße 26a

- Anzeige -

Neueröffnung Media Markt Hildesheim

Im November 1989 haben wir, das Team vom Media Markt Hildesheim, unsere Türen für alle Elektronikbegeisterten geöffnet und sind seither mit großer Freude und viel Erfolg für unsere Kundschaft da. In den letzten 22 Jahren hat sich die Welt der Technik stark verändert und daher haben wir beschlossen, uns den aktuellen Trends noch stärker anzupassen. So haben wir unser komplettes Geschäft aufwendig umgebaut und vor allem das Sortiment erweitert und den neusten Trends und Kundenwünschen angepasst. Unser Ziel ist es, weiterhin eine attraktive Einkaufsstätte zu bleiben und uns besonders in den Bereichen Kunden- und Serviceorientierung zu verbessern. Neben der Neudarstellung und Optimierung aller Abteilungen gibt es viele weitere wichtige Veränderungen. Zu nennen sind die Eröffnung unseres neuen Service- und Dienstecounters im Eingangsbereich des Media Marktes und die damit einhergehende Schließung des Kundenservice im Nebengebäude. Durch unseren neuen Servicecounter möchten wir unseren Kunden zukünftig unnötige Wege ersparen und außerdem Verkauf

und Service stärker miteinander verbinden. Eine besonders wichtige Neuerung stellen außerdem die Onlineterminals da, die wir als einer der ersten Media Märkte landesweit präsentieren können. Diese ermöglichen neben ausgiebiger Produktinformation die Vernetzung mit Onlineangeboten und erweitern unser breites Sortiment um mehrere Tausend sofort verfügbare Produkte. Nach vielen Monaten aufwendigen Generalumbaus sind wir nun endlich fertig. Wir freuen uns sehr, unsere Kunden seit diesem Donnerstag in einem der modernsten Märkte der Region begrüßen zu können. Auf eine normalerweise übliche Eröffnungsfeier haben wir bewusst verzichtet, da wir diese finanziellen Mittel lieber in außergewöhnlich attraktive Angebote stecken möchten, die seit der Neueröffnung und auch in den nächsten Wochen auf unsere Kundschaft warten. Wir möchten uns herzlich bei allen Mitwirkenden, Mitarbeitern und Kunden für viel Hilfe und Verständnis während der Umbauphase bedanken und freuen uns darauf, auch in Zukunft Ihre Nummer 1 am Markt zu bleiben

KEHRBLECH

Bislang war es so: Wenn ich in der Mittagspause mal spontan eine Idee fürs Kehrblech hatte, war nichts zum Schreiben griffbereit, um mir Notizen zu machen. Zurück in der Redaktion war die Idee dann natürlich längst flöten gegangen wie Edward Simoni zu seinen besten Zeiten. Wie, Sie kennen Edward Simoni nicht? Der hat das Panflöten spielen praktisch erfunden. Außerdem trug er früher ungefähr die gleiche Frisur wie Peter Hofmann. Und jetzt fragen Sie mich nicht, wer Peter Hofmann ist. Oder war..., lebt der eigentlich noch? Zurück zu meiner Idee. Da ich seit kurzem Besitzer eines Smartphones bin, dachte ich mir beim jüngsten spontanen Kehrblech-Geistesblitz: Ich könnte mir ja schnell etwas in mein tolles Handy tippen, da gibt's nämlich so eine Memo-Funktion. Zack, reingetippt, gespeichert, fertig ist die Laube. Dachte ich. Denn als ich wieder am Schreibtisch saß und mein Telefon bearbeitete, fand ich die Notizbuch-App nicht mehr. Es war wie in diesem Film „Findet Memo“ oder wie der heißt. Meine Kollegin riet mir, eine Taschenlampen-App runterzuladen. Ich bin mir bis heute nicht ganz sicher, ob sie mich verarschen wollte. Wahnsinn! Jetzt ist mir gerade tatsächlich wieder eingefallen, worüber ich schreiben wollte. Es sollte um die Euro-Rettung und Griechenland und die Märkte und Banken und so gehen. Darum, dass auf einmal einige Politiker und Finanzexperten einen Schuldenschnitt fordern und dass dieselben Leute auch Euro-Bonds gut finden. Und dann hätte ich geschrieben, dass man Schuldenschnitte bisher ja nur vom Friseur kennt, wenn man da mal anschreiben lässt. Aber das kann ich ja jetzt nicht mehr bringen. (jan)

POLIZEIBERICHT

Ein betrunkenen Autofahrer hat am Donnerstag für eine Dreiviertelstunde den Bahnverkehr lahmgelegt. Gegen 21.45 Uhr gingen Notrufe ein, wonach am Alfelder Bahnhof ein Auto auf den Gleisen stehen soll. Die Polizei fand den Wagen im Bereich der ehemaligen Güterabfertigung auf einem unbenutzten Abstellgleis. Wie sich herausstellte, hatte der 22-jährige Fahrer aus Alfeld selbst die Polizei alarmiert. Er hatte fast zwei Promille im Blut. Den Führerschein konnten die Beamten dem Mann nicht abnehmen, weil er keinen hatte. Auch wie er an das Auto kam, das bei der Aktion stark beschädigt wurde, ist noch unklar. Neben Strafanzeigen muss der Alfelder nun auch mit Regressforderungen der Bahn rechnen.



Rund 100 Unterstützer von Gazale Salame und Ahmed Siala ließen gestern vor dem Kreishaus Luftballons steigen. An den Ballons hängen Karten mit einem Appell an Landrat Reiner Wegner. Fotos: Veit

Landkreis kündigt für nächste Woche eine Erklärung an – Inhalt unbekannt

Fall Siala: Bringt neues Gerichtsurteil die Wende?

Von Lothar Veit



Brigitte Pothmer John Coughlan

Hildesheim/Landkreis. Seit Jahren zweifelt der Flüchtlingsrat Niedersachsen den Eintrag in einem türkischen Personenstandsregister an, der 2001 zum Entzug der Aufenthaltserlaubnis von Ahmed Siala geführt hat, dessen schwangere Frau Gazale Salame im Februar 2005 in die Türkei abgeschoben wurde. Jetzt hat der Flüchtlingsrat neue Argumente vorgebracht, von denen er hofft, dass der Landkreis sich ihnen nicht verschließen kann – denn sie stammen vom Landkreis selbst.

Der Landkreis behauptet, dass der Vater von Ahmed Siala Türke sei und dies bei seiner Einreise nach Deutschland verschwiegen habe. Er stützt sich dabei auf einen türkischen Registerauszug, in dem auch ein angeblicher Bruder des Vaters aufgeführt ist. Zuletzt hatte ein DNA-Gutachten ergeben, dass es sich bei den beiden nicht um Brüder handelt. Nun hat das Landgericht Bückeburg in einem Urteil vom 13. September festgestellt, dass besagter Registerauszug auch sonst „nicht verlässlich“ sei. Der angebliche Bruder von Ahmed Sialas Vater wurde deshalb vom Vorwurf der Identitätstäuschung freigesprochen. „Diese Entscheidung lässt sich bruchlos auf Ahmed Siala und seinen Vater übertragen“, sagt Kai Weber vom Flüchtlingsrat.

Als Weber die Urteilsbegründung las, habe er sich ungläubig die Augen gerieben, berichtete er gestern bei einer erneuten Demonstration für die Rückkehr von Gazale Salame. Denn das Gericht stütze sich bei seiner Entscheidung maßgeblich auf die Aussage des „gläubhaften Zeugen“ Jürgen Kalmbach, der in der Ausländerbehörde des Landkreises Hildesheim die Verfahren von Ahmed Siala und Gazale Salame bearbeitet. Kalmbach war im März 2001 – dem Jahr, in dem Siala die Aufenthaltserlaubnis entzogen wurde – im Auftrag des Innenministeriums gemeinsam mit einem Rechtsanwalt aus Hannover im Libanon und in der Türkei, um das

Die Redner bei der gestrigen Demonstration forderten Wegner erneut auf, das Familiendrama zu beenden. Die Bundestagsabgeordnete Brigitte Pothmer (Grüne) nannte das Verhalten des Innenministeriums und des Landrates „skandalös“. Jutta Rübke, Hildesheimer SPD-Chefin, ließ einen Brief verlesen, in dem sie auf ihre Äußerung Bezug nahm, Wegner solle sich an seine sozialdemokratischen Wurzeln erinnern. „Ich habe nicht gesagt, Sie haben diese Wurzeln nicht, aber sie sind zurzeit nicht sichtbar“, so Rübke.

Auch Kai Weber nahm Bezug auf eine frühere Äußerung. Er hatte dem Landrat eine „völkisch-rassistische Argumentation“ vorgeworfen. Er sei missverstanden worden, sagte Weber. So habe er den Landrat nicht in die Nähe des Nationalsozialismus rücken wollen. Wer aber jemandem nach 26-jährigem Aufenthalt in Deutschland mit Verweis auf die angebliche Abstammung der Vorfahren ein Bleiberecht verweigere, argumentiere völkisch-rassistisch.

Caritas-Vorstand Dr. John Coughlan als Vertreter der beiden christlichen Kirchen wandte sich an Leserbriefschreiber, die Ahmed Siala die Ausreise zu seiner Frau in die Türkei nahelegen. „Soll Ahmed Siala einen Behördenfehler ausgleichen? Darf er das seinen beiden Töchtern antun, darf er sie zu Flüchtlingen machen?“, fragte Coughlan. „Kein vernünftiger Mensch kann das glauben.“



Kai Weber (rechts) informierte am Donnerstag die Medien über die neuen Erkenntnisse des Flüchtlingsrates, Ahmed Siala (links) hört zu.

DAS WETTER AM 16. OKTOBER 2011

NACH FRÜHNELB VERBREITET SONNIG ODER HEITER

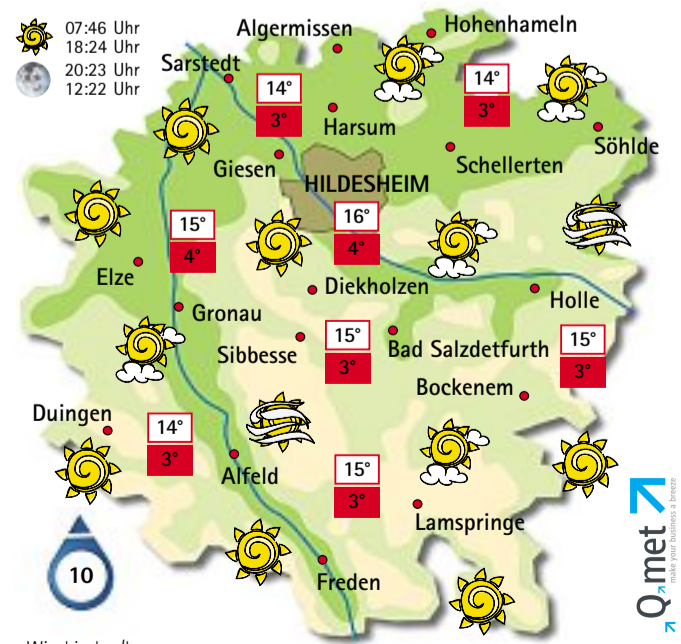
REGIONALWETTER

In den Morgenstunden trüben stellenweise Nebelschwaden die Sicht. Sie halten sich bisweilen noch in den Tag hinein. Sonst setzt sich jedoch verbreitet die Sonne durch. Sie besichert bei 14 bis 16 Grad nochmals goldenes Oktoberwetter. Dazu weht ein schwacher Südwind.

WEITERE AUSSICHTEN

Bis zur Wochenmitte überwiegen freundliche Abschnitte, und es bleibt trocken. Ab Mittwoch kühlt sich die Luft spürbar ab. Nur noch 10 bis 12 Grad werden erreicht. Zum Ende der Woche naht ein neues Hoch, teils ist es tagsüber aber auch neblig.

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.
16°	17°	12°	10°	10°



BIOWETTER

Die derzeitige Witterung ruft verstärkt rheumatische Gelenk- und Gliederschmerzen hervor. Ein Wärmeschutz auf den betroffenen Stellen sorgt jedoch für Linderung. Hohe Blutdruckwerte sowie Migräneattacken stehen mit dem Wetter zudem in Zusammenhang.

STÄDTEWETTER

Berlin	14	Köln	14
Bonn	15	Leipzig	14
Dresden	13	München	13
Frankfurt	13	Saarbrücken	13
Hamburg	11	Stuttgart	14
Hannover	14	Zugspitze	4

WETTERBOTE
Besuchen Sie uns im Internet